

Gespräch mit Klaus Hurrelmann: Polarisierung der Gesellschaft. Wie kann das politische Engagement Jugendlicher gefördert werden?

Beitrag aus Heft »2023/01: Für Demokratie, gegen Polarisierung. Impulse für die politische Medienbildung«

Wie gehen Jugendliche mit der Herausforderung gleichzeitiger Krisen um? Was benötigen sie an Unterstützung im familiären Umfeld, in der Schule, in der Gesellschaft? Und welche Rolle können Medienpädagogik und politische Bildung dabei spielen? Diesen und weiteren Fragen gehen Klaus Hurrelmann und Dagmar Hoffmann in ihrem Gespräch nach.

Weiterführende Literatur

Albert, Mathias/Quenzel, Gudrun/Hurrelmann, Klaus/Schneekloth, Ulrich/Leven, Ingo/Wolfert, Sabine (2019). 18. Shell Jugendstudie. Jugend 2019. Eine Generation meldet sich zu Wort. Weinheim/Basel: Beltz.

Fichtner, Sarah/Bittner, Martin/Bayreuther, Tamara/Kühn, Vanessa/Hurrelmann, Klaus/Dohmen, Dieter (2022). „Schule zukunftsfähig machen“ – Cornelsen Schulleitungsstudie 2022. Berlin: Cornelsen.

Ravens-Sieberer, Ulrike/Kaman, Anne/Devine, Janine/Löffler, Constanze/Reiß, Franziska/Napp, Ann-Kathrin/Gilbert, Martha/Naderi, Hila/Hurrelmann, Klaus/Schlack, Robert/Hölling, Heike/Erhart, Michael (2022). Seelische Gesundheit und Gesundheitsverhalten von Kindern und Eltern während der COVID-19-Pandemie. Ergebnisse der COPSYS-Längsschnittstudie [The mental health and health-related behavior of children and parents during the COVID-19 pandemic: findings of the longitudinal COPSYS study]. In: Deutsches Ärzteblatt International, 119 (25), S. 436–437. DOI: 10.3238/arztebl.m2022.0173.